

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>I. Politische Freiheit und religiöse Bindung</b>	
<b>Horst Möller</b>	
<b>Konservatismus, Liberalismus und Religion: eine historische Ortsbestimmung</b>	<b>13</b>
<b>Victor Conzemius</b>	
<b>Actons Ethos der Wahrhaftigkeit</b>	<b>25</b>
<b>Alexander Dörrbecker</b>	
<b>Actons Begründung religiöser und politischer Freiheit: eine zeitgenössische Vergegenwärtigung</b>	<b>36</b>
<b>II. Geschichtsschreibung der Freiheit</b>	
<b>Hans Otto Seitschek</b>	
<b>Lord Acton als Geschichtsschreiber der Freiheit.</b>	
<b>Die Aktualität Lord Actons</b>	<b>47</b>
<b>Philipp W. Hildmann</b>	
<b>„... mit schwerem Herzen in die Einsamkeit des Selfgovernment.“</b>	
<b>Lord Acton, Joseph von Eichendorff und die Absetzung der Herrscher</b>	<b>59</b>
<b>Johann Christian Koecke</b>	
<b>Freiheit des Geistes und Bindung an Gott.</b>	
<b>Actons unzeitgemäße Impulse für die liberale Theorie</b>	<b>85</b>
<b>Lothar L. Kettenacker</b>	
<b>Wie Geschichte verstehen?</b>	
<b>Acton als Kritiker des Historismus</b>	<b>99</b>
<b>Christiane Liermann</b>	
<b>Acton und das italienische Risorgimento</b>	<b>114</b>

### III. Freiheit – und wie wir sie begreifen

<b>Dominik Burkard</b> Die Bindung im Gewissen und die Freiheit des Glaubens. Acton, Newman und die Moderne	129
<b>Winfried Becker</b> Die Ordnung der Freiheit. Grundzüge des Geschichts- und Gesellschaftsdenkens bei Acton	154
<b>Rudolf Uertz</b> Lord Acton, ein Theoretiker der Politik. Rechtfertigung und Missbrauch politischer, kirchlicher und gesellschaftlicher Macht	180
<b>Clemens Schneider</b> Die Begründung der Freiheit im Menschenbild Lord Actons. Ein Blick auf seine philosophischen Prämissen	198

### IV. Freiheit und Ordnung – Mensch und Gesellschaft

<b>Michael Zöller</b> Lord Actons Liberalismus ohne Adjektiv	217
<b>Karen Horn</b> Der Glaube der Freiheit – die Ordnung der Freiheit. Grundzüge einer liberalen Ökonomik	229
<b>Samuel Gregg</b> Freiheit und Ordnung: Überlegungen von Lord Acton	245

### V. Liberalität und Religiosität

<b>Christoph Böhr</b> Die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft. Lord Acton über Freiheit und ihre Gründung in der Wahrheit des Gewissens – eine Vergegenwärtigung	261
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>293</b>
<b>Bibliographie</b>	<b>295</b>
<b>Personenregister</b>	<b>311</b>
<b>Sachverzeichnis</b>	<b>319</b>
<b>Zu den Verfassern</b>	<b>325</b>